

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 69 (1951)
Heft: 80

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 80
im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gekl. Abonnementbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 16.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstar: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 80
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtllicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France: Admission temporaire de certains tissus.
France: Suspension provisoire du droit de douane d'importation applicable à certains produits de la sucrerie.
Postcheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtllicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizutreten.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (876^a)

Gemeinschuldner: Hauenstein Hans, geb. 1917, Schreiner, von Unterendingen, Franklinstrasse 15 in Zürich 11, gewesener Kollektivgesellschaftler der konkursierten Firma Gebrüder Hauenstein, Schreinerei, Allenmoosstrasse 124, Zürich 11.

Datum der Konkurseröffnung: 10. März 1951.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 27. April 1951.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (877^a)

Gemeinschuldner: Hauenstein Heinrich, geb. 1912, Schreiner, von Unterendingen, Allenmoosstrasse 124, Zürich 11, gewesener Kollektivgesellschaftler der konkursierten Firma Gebrüder Hauenstein, Schreinerei, Allenmoosstrasse 124, Zürich 11.

Datum der Konkurseröffnung: 19. März 1951.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 27. April 1951.

Kt. Bern Konkursamt Bern (873)

Gemeinschuldnerin: Gerber & Söhne, Sperrholzhandel AG, Murtenstrasse 85, Bern.

Datum der Eröffnung: 13. März 1951.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 11. April 1951, 15 Uhr, im Hotel «Metropol», Zeughausgasse 28, Bern.
Eingabefrist: 7. Mai 1951.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (716^b)

Gemeinschuldner: Burkhardt Emil, Filmproduktion, Import und Handel mit Textilien, Fluhmattstrasse 43 in Luzern. Eigentümer der Grundstücke Nrn. 1044 und 1531 mit Wohnhaus, Holzschuppen und Gartenhaus, Fluhmattstrasse 43, Grundbuch Luzern, rechtes Ufer.

Datum der Konkurseröffnung zufolge Wechselbetreibung: 17. Februar 1951.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, 21. März 1951, 14.30 Uhr, im Hotel «Wilden Mann», 1. Stock, Bahnhofstrasse 30, Luzern.
Eingabefrist: bis 18. April 1951.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (863)

Failli: Poffet Joseph, feu Joseph, d'Alterswyl, office fiduciaire et de comptabilité, avenue Weck-Reynold 29, à Fribourg, propriétaire de l'art. 4056 du R. F. de dite commune.

Date de l'ouverture de la faillite: 15 mars 1951.
Première assemblée des créanciers: mardi 17 avril 1951, à 15 heures du jour, à la salle du Tribunal, Maison de justice, à Fribourg.
Délai pour les productions: 7 mai 1951.

Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg, Flawil (812^a)

Gemeinschuldner: Wetter Jakob, Metzgerei, Dicken-Mogelsberg.
Konkurseröffnung: 10. März 1951.
Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 2. April 1951, 15.30 Uhr, im «Rössli» in Dicken (Mogelsberg).

Eingabefrist für Forderungen: bis 28. April 1951.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 17. April 1951 betr. nachstehende Liegenschaft in Dicken:

1. Wohnhaus mit Metzgerei Nr. 751.
2. Kühlanlage Nr. 752.
3. Gebäudegrundflächen, Hofraum, Garten, 511 m².
4. Zugehör: Metzgereimaschinen gemäss Verzeichnis.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lavaux, Cully (864)

Production des servitudes

Failli: Rasper Laurent-Auguste, fils d'Auguste, scierie, à Chexbres.

Immeubles sis rière la commune de Chexbres.
Délai pour l'indication des servitudes: 17 avril 1951.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (898)

Gemeinschuldner: Steiner-Adler Erwin, Stiftsgasse 1 in Basel, Inhaber der in Bern eingetragenen Firma «Erwin Steiner», Fabrikation und Handel mit bautechnischen Erzeugnissen, Wabersackerstrasse Nr. 37b, in Liebfeld.

Datum der Konkurseröffnung: 9. März 1951.
Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 2. April 1951.
Frist zur Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 600: 17. April 1951.
Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (893)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über Kaufmann Anton, Engros-Handel mit und Import von Getreide usw., Dienertstrasse 14, Zürich 4, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim oben genannten Konkursamt (Stauffacherstrasse 26) zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, da sonst der Kollokationsplan als anerkannt gilt.

Innert der gleichen Frist sind, bei Vermeidung des Ausschlusses, Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG. bezüglich eines Forderungsprozesses beim Konkursamt Aussersihl-Zürich zu stellen und Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (878^a)
Kollokationsplan und Inventaraufgabe sowie Offerte für Abtretung von Rechtsansprüchen

In der konkursamtlichen Liquidation, betreffend den Nachlass des am 11. November 1950 verstorbenen Marlier Ernst, geb. 1875, von Bré, gewesener Geheimitrat, wohnhaft gewesen Bergstrasse 29 in Zürich 7, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den Beteiligten beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, seit der öffentlichen Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 7. April 1951, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde. Beschwerden betreffend Ausscheidung der Kompetenzstücke sind innert der gleichen Frist beim Bezirksgericht Zürich einzureichen.

Ebenfalls innert der gleichen Frist sind beim obgenannten Konkursamt Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG bezüglich einer von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprache und eines Verrechnungsanspruches zu stellen.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (834^a)
Neuauflegung des Kollokationsplanes

Im Konkurs über Zurbuchen Fritz Robert, geb. 1900, von Habkern (Bern), Fabrikant, Alte Landstrasse 86, Rüslikon, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingaben ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 14. April 1951 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (879)
Im Konkurs über die Kollektivgesellschaft

Steinmann Walter & Co., Handel mit Edelhölzern usw., Weseminstrasse 114 und Brünigstrasse in Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (880)
Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars

Gemeinschuldner: Meyer Emil, gen. Max, Kiosk, Wettingen. Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis zum 17. April 1951, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden anhängig zu machen, ansonst sie als anerkannt betrachtet werden.

Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG, sind bei Vermeidung des Ausschlusses bis zum 17. April 1951 beim Konkursamt Baden einzureichen.

Kt. Aargau Konkursamt Lenzburg (881)

Im Konkurs über Kuster Hans, Baugeschäft, Seon, liegt der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind innert 10 Tagen vor der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 7. April 1951, erstere beim Bezirksgericht Lenzburg, letztere beim Gerichtspräsidium Lenzburg anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne des Art. 260 SchKG, sind bei Vermeidung des Ausschlusses innert gleicher Frist an das Konkursamt Lenzburg zu stellen.

Kt. Aargau Konkursamt Zurzach (882)

Gemeinschuldner: Koppauner Hans, 1913, Schreiner, von Meilen, in Klingnau. Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis 17. April 1951, erstere beim Bezirksgericht Zurzach, letztere beim Gerichtspräsidium Zurzach anhängig zu machen, ansonst sie als anerkannt betrachtet werden.

Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG, sind bei Vermeidung des Ausschlusses bis zum 17. April 1951 beim Konkursamt Zurzach einzureichen.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Kreuzlingen (883)
in Auftrag des Konkursamtes Kreuzlingen
Kollokationsplan- und Inventar-Auflage

Im Konkurs über Lee Hans, Autotransporte, Kreuzlingen, Romanshornstrasse 2, liegen Inventar und Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern vom 9. bis 18. April 1951 auf dem Bureau des Betreibungsamtes Kreuzlingen zur Einsicht auf.

Allfällige Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert der gleichen Frist beim Friedensrichteramt Kreuzlingen anhängig zu machen, ansonst der Plan in Rechtskraft erwächst.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (894)

Faillie: Société en nom collectif de Meyembourg & Cie., représentations, à Lausanne.

Date du dépôt: le 7 avril 1951.

Délai pour interter action en opposition: le 17 avril 1951; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (895)

Faillie: la succession de Piller Léon, ferblantier-appareilleur, à Lausanne.

Délai pour interter action: le 17 avril 1951.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L.P. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Dübendorf (865)

Das Konkursverfahren über Keller Albert, geb. 1915, Schuh-einlagesohlenfabrik, Wangen (Zürich), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Uster vom 27. März 1951 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern Konkursamt Trachselwald (899)

Gemeinschuldner: Fankhauser-Reichert Hans, Vertreter, Häusermoos (Gemeinde Affoltern).

Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 5. April 1951.

Kt. Thurgau Bezirksgericht Kreuzlingen (884)

Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute im Konkurs der Firma Hofmann M. & Co. A.G., Import und Export, Sandbreite, Kreuzlingen und Splügenstrasse 11, Zürich, Schluss erkannt.

Romanshorn, 4. April 1951.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, Neuchâtel (866)

La liquidation de la faillite de Zwahlen Frédéric, père, entrepreneur, ci-devant Bel-Air 27, à Neuchâtel, associé de la société en nom collectif «Frédéric Zwahlen et fils», à Neuchâtel, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal I, rendue le 3 avril 1951.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (903/7)

Les liquidations des faillites suivantes ont été clôturées par jugements du Tribunal de première instance du 29 mars 1951 pour:

1. Francoz Jean, cafetier, Bellevue-Genève;
 2. Veuve Marcel, restaurateur, rue Etienne-Dumont 5, Genève; et du 5 avril 1951 pour:
 3. Société en commandite Dreyer Frères & Cie, Forges de La Plaine, La Plaine-Genève;
 4. Société en nom collectif Inæbnit & Cie, entreprise de charpente, rue Alexandre-Gavard 23, Carouge-Genève;
 5. Muller Anton, gainier, rue de la Confédération 26, Genève.
- Sieurs Francoz, Veuve et Muller ont été déclarés excusables.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (892)

Der am 4. November 1951 über Jordi Fritz, 1900, Gottfrieds sel., von Wyssachen (Bern), Bäckermeister, Bielstrasse 84, Solothurn, eröffnete Konkurs ist infolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 4. April 1951 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(L.P. 257—259)

Kt. Bern Konkursamt Fraubrunnen (885)

Im Konkursverfahren über die Baugenossenschaft «Eintracht» Burgdorf und Umgebung,

mit Sitz in Burgdorf, bringt die unterzeichnete Amtsstelle im Auftrage des Konkursamtes Burgdorf Mittwoch, den 9. Mai 1951, 14.15 Uhr, im Restaurant «Bären», in Utzenstorf, die folgenden Grundstücke an eine einzige konkursamtliche Steigerung:

1. Utzenstorf-Grundbuch Nr. 1220: 5,63 Aren Acker und Wiese (Bauland), in der Schneggenmatt, Plan 9. Amtlicher Wert: Fr. 790.
2. Utzenstorf-Grundbuch Nr. 1221: 5,47 Aren Acker und Wiese (Bauland), in der Schneggenmatt, Plan 9. Amtlicher Wert: Fr. 760.
3. Utzenstorf-Grundbuch Nr. 1222: 3,63 Aren Acker und Wiese (Bauland), in der Schneggenmatt, Plan 9. Amtlicher Wert: Fr. 510.
4. Utzenstorf-Grundbuch Nr. 1223: 6,14 Aren Weg, Schneggenmatt, Plan 9. Amtlicher Wert: 0.
5. Utzenstorf-Grundbuch Nr. 1284: 2 Aren Acker und Wiese (Bauland), in der Schneggenmatt, Plan 9. Amtlicher Wert: Fr. 280.

Konkursamtliche Schätzung sämtlicher Parzellen: total Fr. 11 435.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 23. April bis 3. Mai 1951 im Bureau des Konkursamtes Fraubrunnen öffentlich auf.

Fraubrunnen, den 4. April 1951.

Konkursamt Fraubrunnen: Schindler.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (886)

Vente aux enchères de machines et matériel pour installations de chauffages centraux et sanitaires

Vendredi 13 avril 1951, dès 13 heures 30, rue Louis-Chollet 12, à Fribourg, l'office vendra au plus offrant et au comptant, 3 postes de soudure, 3 forges portatives, plusieurs établis, étaux, filières, tarrauds, pinces, clefs, vilebrequins, scies, perçoirs, cisailles, lampes à souder, serres-joints, chevales, pompes, meule, etc., etc.; 1 brûleur à mazout Cuénod, 1 potager AGA avec bouilleur, 1 lot de radiateurs, raccords, vannes, robinets, tubes, tuyaux, matières isolantes diverses, etc. dépendant de la faillite de

Kappeler Jean et Max,

installateurs, à Fribourg.

Fribourg, le 4 avril 1951.

Le préposé aux faillites: Ziegenbalg, subst.

Kt. Appenzel A.-Rh. Konkursamt Mittelland, Teufen (910)

Konkursrechtliche Liegenschaftssteigerung
 (Requisitionsauftrag des Konkursamtes St. Gallen)

Gemeinschuldner: Schlesinger Albert, St. Gallen. Steigerungstag: Samstag, den 5. Mai 1951, nachmittags 3 Uhr. Steigerungsort: Wirtschaft «Zur Frchen Aussicht», Teufen.

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: vom 21. April 1951 an bei der Gemeindekanzlei Teufen und beim unterzeichneten Konkursamt.

Grundpfand: Die Liegenschaft Grundbuch Teufen Nr. 448, Plan-Blatt 18, Parzelle Nr. 453, Stocken, Fläche 14 a 77 m², Wochenendhaus, Asek. Nr. 576, Schopf, Garten.

Brandassekuranz (Verkehrswert) Fr. 4200.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 10 000.
Das Objekt befindet sich an sonniger, romantischer Lage, unterhalb des Aussichtspunktes Fröhlichsegg.
Teufen, den 5. April 1951. Konkursamt Mittelland.

Kt. St. Gallen Konkursamt *Unterrheinthal, St. Margrethen* (887)
(Requisitionsauftrag des Konkursamtes Stäfa [Zürich])
Erste und einzige Steigerung

Gemeinschuldnerin:

Elbo Elektro-Maschinen- und Apparate AG., Stäfa.
Ganttag: Mittwoch, den 9. Mai 1951, nachmittags 15.30 Uhr.
Gantlokal: Restaurant «Rheinbrücke», Au-Oberfahr.
Auflage der Steigerungsbedingungen: ab 23. April bis und mit 2. Mai 1951.

Grundpfand I

Kataster-Nr. 1858: ein Heimwesen im Oberfahr, Gemeinde Au (St. Gallen), bestehend in:
Wohnhaus, brandversichert für Fr. 60 000, nebst
1237 m² Grundfläche, Hofraum und Garten.
Zugehör: laut speziellem Verzeichnis.
Schätzungssumme für Liegenschaft: Fr. 60 000
Schätzungssumme für Zugehör Fr. 8 310
Total Fr. 68 310

Grundpfand II

Kataster-Nrn. 1860 und 1861 im Oberfahr, Gemeinde Au, bestehend in:
1. Bauplatz im Oberfahr, Flächenmass 6 a 90 m².
2. Wiese im Oberfahr, Flächenmass 29 a 43 m².
Schätzungssumme für Ziffer 1 Fr. 2000
Schätzungssumme für Ziffer 2 Fr. 6000
Total Fr. 8000

Für beide Liegenschaften wird auf die Anmerkungen laut Lastenverzeichnis verwiesen.

Zuschlag an den Meistbietenden.

Besichtigung der Gantobjekte nach Vereinbarung.

Im übrigen wird auf Art. 257—259 SchKG., Art. 71 ff KV und Art. 130 ff VZG verwiesen.

St. Margrethen, den 6. April 1951. Konkursamt Unterrheinthal.

Kt. Aargau Konkursamt *Baden* (888)

Im Konkurse des Heiz Willi, Baden, gelangen Donnerstag, den 19. April 1951, 15 Uhr, beim Lagerhaus des Firma Julius Meier AG., Martinsbergstrasse in Baden, an einmalige öffentliche Gant:

1272 isolierte Elektrodenthaler, fertig montiert; 905 isolierte Elektrodenthaler, nicht fertig montiert; 3 Schweißtransformatoren zum Schweißen aller Metallelektroden, 375 Amp. Prototypen, Sekundär zwei Spannungsbereiche; für Anschluss an 220—250/380/500 Volt. Nicht definitiv geschaltet.

Baden, den 31. März 1951. Konkursamt Baden.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Realizzazione degli stabilimenti nella procedura di pignoramento e di realizzazioni del pegno

(L. E. F. 138, 142; Reg. Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29)

I creditori pignoratizi ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunziare presso l'ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non parteciperanno al rievoco.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il C. C. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Kt. Zürich *Betreibungsamt Uetikon am See* (896²)
2. Steigerung

wegen Nichthaltung des Steigerungskaufes

Schuldner: **Hombberger Henri**, geb., 1916, von Uetikon a. See, Zimmermann, am Bach, Uetikon a. See.
Pfandigentümer: derselbe.
Steigerungstag: Mittwoch, den 25. April 1951, 14.30 Uhr.
Gantlokal: Restaurant «Freischütz», Grossdorf, Uetikon a. See.
Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: ab 11. April 1951.

Grundpfand: in Uetikon a. See gelegen
Kataster-Nr. 1724, Grundbuchblatt 422, Plan 10

1. 1 Wohnhaus mit Schreinereiwerkstätte, ein Werkstätteanbau, Assekuranz-Nr. 274, für Fr. 82 600 assekuriert, Schätzung 1950.
1 Garagegebäude, Assekuranz-Nr. 273 für Fr. 8000 assekuriert, Schätzung 1950.
1 Holzschuppen und Abbundschuppen, Assekuranz-Nr. 430, für Fr. 23 000 assekuriert, Schätzung 1950.
27 Aren 11 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesen am Bach.
2. 1 Are 03 m² Wiesen am Bach laut Grundbuchblatt 423, Plan 9, Kataster-Nr. 310.
3. 63 m² Wiesen am Bach laut Grundbuchblatt 424, Plan 9, Kataster-Nr. 312.

4. Zugehör im Sinne von Art. 644 und 805 ZGB, die dem Schreinereibetrieb dienenden Werkzeuge und Maschinen laut Zugehörverzeichnis, Beleg 1935, Nr. 94, datiert 31. August 1935.

Betreibungsamtliche Schätzung: a) der Liegenschaft Fr. 72 000.

b) der Zugehör Fr. 8 025.

Grenzen, Grunddienstbarkeiten und Anmerkungen laut Grundprotokoll. Die Verwertung wird auf Verlangen des Grundpfandgläubigers im 1. Rang durchgeführt.

Der Käufer hat an der Steigerung vor dem Zuschlag, auf Abrechnung am Zuschlagpreis, Fr. 4000 bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Uetikon, den 7. April 1951.

Betreibungsamt Uetikon a. See
Hammer.

Ct. Ticino

Ufficio esecuzione di Locarno
Avviso di incanto unico

(889²)

Esec. N° 35914 RJ.

Escussa: Società Cooperativa Waidholz, Locarno (Genossenschaft Waidholz), ora Genossenschaft Waidholz in Liquidaz. e per essa da intimare al liquidatore unico Edwin Scotoni, Ranzo.

Immobili: in territorio di S. Abbondio: Beni intestati a Genossenschaft Waidholz, Zona R. T.

Nel Rosso boscato	mappa N° 150 a. mq.	456 stima	Fr. 5 472.—
idem ghiaia nuda	b. mq.	82	Fr. 984.—
idem corso d'acqua	c. mq.	9	Fr. —.45
idem casa d'abitaz.	D. mq.	44	Fr. 38 000.—
idem terrazzo	E. mq.	29	Fr. 1 000.—

Totale valore di stima Fr. 45 456.45

corrispondenti ai N° di mappa precedenti:
215 - 216 - 220 - 221 - e partie. 90.

Termine per le insinuazioni: Diritti reali, servitù, crediti ipotecari ed altri oneri fondiari: 27 aprile 1951, con la comminatoria prevista dai dispositivi dell'art. 29 del Reg. Trib. Fed. sulla RFF.

Data e luogo dell'incanto: 25 maggio 1951, dalle ore 15.30 in av., nella sala comunale di S. Abbondio.

Le condizioni d'asta sono deposte a partire dal giorno 5 maggio 1951.

Locarno, 4 aprile 1951. Per l'Ufficio: A. Scamara, Uff. le.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselngabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern* (867)

Schuldner: **Brünisholz Rudolf**, Biregg-Drogerie, Luzern, Neustadtstrasse 44.

Datum der Stundungsbewilligung: 28. März 1951.

Dauer der Nachlassstundung: 4 Monate.

Sachwalter: J. Steiger, Sachwalter, Pilatusstrasse 34, Luzern.

Eingabefrist: bis und mit 27. April 1951. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 28. März 1951, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Montag, den 2. Juli 1951, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Alpenhof», Obergrundstrasse 73, Luzern.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

N. B. Der Nachlassvererber wird seinen Gläubigern einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vorschlagen.

Kt. St. Gallen *Konkurskreis Oberrheinthal* (868)

Schuldner: **Walt Heinrich**, Metzgerei, Viehhandel und Wirtschaft «Zum Bahnhof», Rüthi.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Oberrheinthal: 28. März 1951.

Dauer der Stundung: drei Monate.

Sachwalter: Buschor J., Betreibungsbeamter, Altstätten.

Eingabefrist: bis 27. April 1951. Die Gläubiger, einschliesslich Grundpfand- und Faustpfandgläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 28. März 1951, beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, 31. Mai 1951, nachmittags 14.30 Uhr, im Rathaussaal, in Altstätten.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter, im Bureau des Betreibungsamtes Altstätten.

Kt. Aargau *Konkurskreis Lenzburg* (852²)

Schuldner: **Humbel-Gfeller Alfred**, Bureauömbelfabrik, in Fahrwangen.

Datum der Bewilligung der Nachlassstundung durch das Bezirksgericht Lenzburg: 29. März 1951.

Dauer der Stundung: 4 Monate (bis 29. Juli 1951).

Sachwalter: Hans Hauri, Notar, Seengen (Aargau).

Eingabefrist: 2. Mai 1951.

Gläubigerversammlung: 22. Juni 1951, 14.30 Uhr, im Bezirksgerichtssaal, in Lenzburg.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Versammlung, im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (908)

Débitrice: **Rey & Roux S.A.**, fabrique de meubles, rue du 31-Décembre N° 36, Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 30 mars 1951.

Durée du sursis: deux mois.

Commissaire au sursis concordataire: Marcel Greder, préposé à l'Office des faillites, Genève.

Expiration du délai de production: 27 avril 1951.

Assemblée des créanciers, le vendredi 11 mai 1951, à 10 heures, à Genève, place de la Taconnerie 7, salle des assemblées de faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 1^{er} mai 1951.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire
(SchKG. 295, Abs. 4) (L.P. 295, al. 4)

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern* (869)

Schuldner: Rüdissler Leo, Handel mit Getreide und Futtermitteln, Bundesstrasse 10, Luzern.

Mit Entscheidung des Amtsgerichtsvizepräsidenten II von Luzern-Stadt vom 30. März 1951 ist dem Nachlassschuldner die unterm 2. Dezember 1950 bewilligte Nachlassstundung um weitere 2 Monate, d. h. bis mit 2. Juni 1951, verlängert worden.

Luzern, den 2. April 1951.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

Werner Frey-Dettwiler,

Treuhand-, Inkasso-, und Sachwalterbureau,
Luzern, Hertensteinstrasse 47.

Kt. Freiburg *Konkurskreis des Sensebezirks* (901)

Schuldner: Mathys Hermann, all. Moser, von Rohrbachgraben, Mül-
ler in Ameismühle, Tafers.

Durch Beschluss vom 5. April 1951 ist die am 8. Februar gewährte Stundung um zwei Monate, d. h. bis 8. Juni 1951, verlängert worden.

Tafers, den 5. April 1951.

Der Sachwalter: G. Nicolet.

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Kreuzlingen* (890)

Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute die dem

Sprecher Heinrich,

z. Kreuzstrasse in Ellighausen, seinerzeit bewilligte Nachlassstundung bis Ende April 1951 verlängert.

Als Sachwalter amtet: Alfred Oberhänsli, Betreibungsbeamter, Alters-
wilen.

Romanshorn, 4. April 1951.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Fribourg *Tribunal de la Sarine, Fribourg* (874)

Débitrice: Tufière S.A. Corpataux en liquidation, à Corpataux.

Jour, heures et lieu de l'audience: mardi 10 avril 1951, à 10 heures, à la salle du Tribunal, Maison de justice, à Fribourg.

Fribourg, le 3 avril 1951. Le président du Tribunal: X. Neuhaus.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Laufenburg* (870)

Die Verhandlung über den von der Firma Brogle's Söhne & Co., Wachwarenfabrik, Sisseln (Aargau), mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag findet Donnerstag, den 19. April 1951, 11 Uhr, vor Bezirksgericht Laufenburg statt.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Laufenburg, den 31. März 1951.

Bezirksgericht Laufenburg.

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Oron* (871)

Dans son audience du vendredi 13 avril 1951, à 15 heures, en salle du Tribunal, à Oron-la-Ville, le président du Tribunal statuera sur l'homologation du concordat proposé en cours de faillite par Gabella Robert, entrepreneur, à Ussières, carrière de Chemin, domicilié à Montpreveyres, à ses créanciers chirographaires.

Les créanciers peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition ou se déterminer par écrit avant la date de l'audience, sous peine de perdre leur droit de recours.

Oron-la-Ville, le 2 avril 1951.

Le préposé aux faillites: Jean Rossier.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317)

(L.P. 306, 308, 317)

Kt. Freiburg *Bezirksgericht des Sensebezirks* (902)

Schuldner: Aebischer Josef, des Ulrich, Kaufmann, in Tafers.

Der vorgeschlagene Nachlassvertrag ist durch Entscheid des Gerichtspräsidenten des Sensebezirks vom 5. April 1951 bestätigt worden.

Der Gerichtsschreiber: G. Nicolet.

Kt. Solothurn *Richteramt Ollen-Gösgen, Ollen* (897)

Das Amtsgericht von Ollen-Gösgen hat unterm 21. März 1951 den von Gempeler Alfred, jun., Zuschneider, in Ollen, vorgelegten Nachlassvertrag mit einer Nachlassdividende von 25%, zahlbar innert Monatsfrist nach rechtskräftiger Bestätigung des Nachlassvertrages, bestätigt.

Ollen, den 5. April 1951.

Der Gerichtsschreiber: Bloch.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Ct. de Vaud *Arrondissement de Montreux* (909)

Par décision du 20 mars 1951, actuellement définitive, le président du Tribunal du district de Vevey a refusé d'homologuer le concordat proposé par Bagnoud René, boucher-charcutier, à Territet, à ses créanciers.

Montreux, le 5 avril 1951.

Le commissaire: E. Haldy, préposé.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif
(SchKG 316^a bis 316^b) (L. P. 316^a à 316^b)

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich-Altstadt* (875)

Verteilungsliste und Auflage des Zwischenberichtes im Nachlassliquidationsverfahren

Im Nachlassliquidationsverfahren der

A. G. T. Maschinenbau-Aktiengesellschaft
in Nachlassliquidation

liegen beim Unterzeichneten zur Einsicht auf:

1. Der Zwischenbericht per 31. Dezember 1950 gemäss Art. 316 r des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs.

2. Die Verteilungsliste über die Leistung der Restzahlungen an die Gläubiger 5. Klasse, deren Forderungen mit einer Dividendengarantie des Bundes in der Höhe von 33% ausgestattet sind (Restauszahlung 23%) und die Entrichtung einer weiteren à-Konto-Zahlung von 10% an die Gläubiger 5. Klasse ohne Bundesgarantie, soweit deren Dividendenforderungen nicht durch Teilabtretungen einer Forderung der Liquidationsmasse vorläufig gedeckt sind.

Beschwerden gegen die Verteilungsliste sind innert der Auflagefrist von 20 Tagen beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde einzureichen. Die Nichterhebung von Beschwerde gilt als Anerkennung der Verteilungsliste und als Verzicht auf Einwendungen.

Zürich, den 7. April 1951.

Namens der Liquidationskommission der

A. G. T. Maschinenbau-Aktiengesellschaft in Nachlassliquidation,
der Vorsitzende: Dr. Hans Glarner, Rechtsanwalt,
Bahnhofstrasse 35, Zürich 1.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. St. Gallen *Konkurskreis Oberloggenburg* (872)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma

Scherrer Emil,

Hoch- und Tiefbau, Krummenau, in Liq., liegt der Kollokationsplan vom 8. April bis 18. April 1951 beim unterzeichneten Liquidator zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert der Auflagefrist beim Vermittleramt Krummenau, in Neu St. Johann, abhängig zu machen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Im weitem wird auf das Beschwerderecht gemäss Art. 316 e SchKG aufmerksam gemacht.

Neu St. Johann, den 7. April 1951.

Der Liquidator: Dr. W. Brändle, Konkursbeamter.

Verschiedenes — Divers — Varia

Ct. de Genève *Tribunal de première instance, Genève* (891)

Retrait d'une demande d'homologation

Par jugement du 2 avril 1951, le Tribunal a donné acte à Delay Lily, Madame, exploitant le restaurant tea-room chinois, rue Etienne-Dumont 1, à Genève, du retrait de sa demande d'homologation du concordat proposé par elle à ses créanciers.

Tribunal de 1^{re} instance: H. Pugin, commis-greffier.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

30. März 1951.

Personalfürsorgestiftung der Firma Schweizerischer und Internationaler Argus der Presse A.-G., Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 13. Februar 1951 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge und Unterstützung des Personals der Firma «Schweizerischer und Internationaler Argus der Presse A.G.», in Zürich, sowie seiner Angehörigen und Hinterbliebenen durch Ausrichtung von finanziellen Beiträgen in Fällen von Alter, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit, längerer Krankheit, Militärdienst und unverschuldeter Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an und führen Kollektivunterschrift je zu zweien: Dr. Rudolf Henne, von Schaffhausen, in Künsnacht (Zürich), als Präsident; Alex Henne, von Schaffhausen, in Meilen, als Rechnungs- und Protokollführer, und Walter Kühne, von Kaltbrunn (St. Gallen), in Zürich, als Beisitzer. Geschäftslokal: Dreikönigstrasse 21 in Zürich 2 (bei der Firma Schweizerischer und Internationaler Argus der Presse A.G.).

30. März 1951.

Pensions- und Fürsorgefonds des Verbandes der Möbelfabrikanten und Mech. Schreinerelen Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1950, Seite 2756). Georg Mayer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Kassier des Stiftungsrates ist nun Hans Blättler, von Hergiswil (Nidwalden), in Zürich. Präsident oder Vizepräsident des Stiftungsrates führen mit dem Kassier oder dem Aktuar des Stiftungsrates Kollektivunterschrift.

2. April 1951.

Versicherungs-Fonds der Firma Taco A.G. in Zürich, in Zürich 1, Stiftung (SHAB. Nr. 118 vom 21. Mai 1949, Seite 1372). Mit Beschluss vom 10. Februar 1951 hat der Stiftungsrat die Stiftungsurkunde abgeändert. Dieser Abänderung hat der Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde am 16. März 1951 die Genehmigung erteilt. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für die im ständigen Dienst der «Taco A.-G.» stehenden Angestellten beider Geschlechter im Falle von Alter oder Arbeitsunfähigkeit, bzw. für deren Hinterlassene im Falle des Todes der Begünstigten. Sie kann Unterstützungen an unverschuldet in Not geratene Angestellte ausrichten und Unterstützung gewähren an Verwandte, welche

von verstorbenen Angestellten finanziell unterstützt worden sind oder in dessen Haushalt gelebt haben. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat (bisher Verwaltungskommission) von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Edwin Thomann ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Georg Bruderer, von Speicher, in Zürich.

2. April 1951.

Kameradschaftsstiftung der Firma Gumml-Maag, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1945, Seite 681). Hans Maag jun. ist nicht mehr Mitglied des Stiftungsrates; seine Unterschrift ist erloschen. Einziges Mitglied des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist nun Richard Schwarz, von Buchs (St. Gallen), in Zollikon.

2. April 1951.

Fürsorgestiftung von Schulthess & Co., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1948, Seite 1294). Neues Geschäftslokal: Brandschenkestrasse 2 in Zürich 1 (bei der Firma DESCO von Schulthess & Co.).

2. April 1951.

Pensionsfond der Barelts, Wleland & Co. A.-G., in Zürich 5, Stiftung (SHAB. Nr. 177 vom 31. Juli 1948, Seite 2143). Carl Mützel ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Theodor Felder ist nun Präsident des Stiftungsrates.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

30. März 1951.

Personalfürsorgestiftung des Metzgermeistervereins der Stadt Bern, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. März 1951 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten, bzw. für deren Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Militärdienst und Tod. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die vom Stifter bestellte Kontrollstelle. Der Stiftungsrat setzt sich aus 3 Mitgliedern zusammen, von denen 2 Mitglieder vom Metzgermeister-Verein der Stadt Bern und ein Mitglied vom Personal gewählt werden. Folgende Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung kollektiv je zu zweien: Der Präsident Walter Lobsiger, von Wohlen bei Bern, der Vizepräsident Fritz Richard, von Bern und Wynau, der Vertreter der Destinatäre Jakob Schneebeli, von Affoltern am Albis, alle in Bern. Domizil: Stauffacherstrasse 80 (Schlachthof).

4. April 1951.

Personalfürsorge der Firma Peter Meyer, Marktgasse Nr. 31 in Bern, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1947, Seite 323). Durch öffentliche Urkunde vom 20. Dezember 1950 und Zustimmung des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde vom 14. Februar 1951 sowie Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 23. Februar 1951 wurde die ursprüngliche Stiftungsurkunde vom 23. Januar 1947 abgeändert. Der Name der Stiftung lautet nun **Stiftung der Personalfürsorge der Confiserie Meyer A.G. Marktgasse 31 in Bern**. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Interlaken

4. April 1951.

Unterstützungs- und Sterbekasse der Sektion Berneroberrand des Verbandes Schweiz. Post-, Telefon- und Telegraphenbeamten, in Interlaken. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 1. und 6. Februar 1951 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung der Hinterbliebenen der Mitglieder der Sektion Berneroberrand des Verbandes Schweiz. Post-, Telefon- und Telegraphenbeamten durch Ausrichtung von einmaligen Kostenbeiträgen an die Mitglieder im Falle von Krankheit und Gewährung eines Sterbegeldes. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 5 Mitgliedern, die durch die Generalversammlung der Stifterin gewählt werden. Fritz Oester, von Frutigen, in Unterseen, ist Präsident; Christian Michel, von und in Unterseen, Vizepräsident; Walter Gross, von Seen, Gemeinde Winterthur, in Interlaken, I. Sekretär; Arthur Beyeler, von Rüschegg, in Unterseen, Kassier. Präsident oder Vizepräsident mit I. Sekretär oder Kassier zeichnen je kollektiv zu zweien.

Bureau de Porrentruy

31 mars 1951.

Fondation Armand Spira en faveur du personnel, à Porrentruy (FOSC. du 18 mars 1950, N° 65, page 742). Suivant acte authentique dressé le 5 janvier 1951, approuvé par le conseil municipal de Porrentruy le 18 janvier 1951, l'acte de fondation a été révisé. Le nom de la fondation est changé en **Fondation Armand Spira en faveur du personnel de la Fabrique de bonneterie Aspor S. A.** Par décision prises à l'assemblée du conseil d'administration et du conseil de fondation des 5 janvier 1951, les modifications suivantes ont été apportées au conseil de fondation: Ernest Ilg, Pierre Billieux et Marceline Bueche ne font plus partie du conseil de fondation; leurs signatures sont radiées. Ils sont remplacés par Emile Duperrex, docteur en droit, de et à Genève; Hans Brüscheiler, de Schocherswil, à Amriswil, et Emmanuel Sturz, de Zurich, à Porrentruy. Le conseil de fondation se compose actuellement de: Emile Duperrex, président (nouveau); Hans Brüscheiler (nouveau); Emmanuel Sturz, secrétaire (nouveau); Louis Stauffer et Henri Bürn, membres (déjà inscrits). La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation, comme suit: Emile Duperrex collectivement avec Emmanuel Sturz, Louis Stauffer et Henri Bürn. Hans Brüscheiler collectivement avec Emmanuel Sturz, Louis Stauffer et Henri Bürn.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Balsthal

3. April 1951.

Josef von Burg-Stiftung, in Balsthal. Unter diesem Namen besteht auf Grund einer letztwilligen Verfügung vom 31. Dezember 1945 des Josef von Burg sel., gewesenen Unternehmers, in Balsthal, und des Erbschaftsinventars vom 16. Oktober 1950 über den Vermögensnachlass des Stifters, sowie gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 23. Januar 1951, eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung armer Schulkinder der Bezirksschulen Balsthal, Matzendorf und Welschenrohr sowie die Entrichtung von Beiträgen für Schulreisen und sonstige im Interesse dieser Schulen begründete Bedürfnisse. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat, dem der jeweilige Oberamtmann von Balsthal als Präsident, und ferner die jeweiligen Präsidenten der Bezirksschulpflegen Balsthal, Matzendorf und Welschenrohr, der jeweilige Kreisförster von Balsthal und der Testamentsvollstrecker angehören. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident

und der Aktuar des Stiftungsrates, sowie der Verwalter der Stiftung je zu zweien kollektiv. Gegenwärtig zeichnen Leo Hammer, von Langendorf, als Präsident; Dr. Adolf Boner, von Laupersdorf, als Vizepräsident; Dr. Max Altenbach, von Rodersdorf, als Aktuar; diese alle in Balsthal, und Franz Kamber, von und in Balsthal, als Verwalter der Stiftung. Domizil der Stiftung: Oberamt Balsthal.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

31. März 1951.

Fürsorgefonds Cotonla, in Basel (SHAB. Nr. 6 vom 8. Januar 1949, Seite 77). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Carl Oswald ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt: Dr. Erwin Berninger, von Frankreich, in Mülhausen, als Präsident. Er führt Einzelunterschrift.

31. März 1951.

Unterstützungsfond für das Personal der Basler Droschkenanstalt Sattelen, in Basel (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1946, Seite 3571). Durch Urkunde vom 22./24. Januar 1951 wurde das Stiftungstatut mit Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt vom 20. März 1951 abgeändert. Zweck der Stiftung ist nun auch die Gewährung von Unterstützungen an Angehörige verstorbener Festangestellter der Stifterfirma. In den Stiftungsrat wurde gewählt Paul Hofer-Wipf, von und in Basel; er zeichnet zu zweien. Aus dem Stiftungsrat ist Witwe Julie Sattelen-Imhoff infolge Todes ausgeschieden. Ihre Unterschrift ist erloschen. Präsident des Stiftungsrates ist nun Jules Sattelen-Bühler.

4. April 1951.

Personalfürsorgestiftung der Henkel & Cle. A.G., in Basel (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1946, Seite 55). Aus dem Stiftungsrat ist Werner Giger ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Arthur Hofmann, von Stein (Aargau), in Basel. Er zeichnet zu zweien.

4. April 1951.

Astoba-Personalfürsorgestiftung, in Basel (SHAB. Nr. 77 vom 3. April 1948, Seite 930). Neues Domizil: Leimenstrasse 57.

4. April 1951.

Pro Augusta Raurica, in Basel, Stiftung (SHAB. Nr. 261 vom 4. November 1939, Seite 2247). Aus dem Stiftungsrat sind ausgeschieden: der Vorsteher Prof. Dr. Eduard His, dieser infolge Todes, der Statthalter Prof. Dr. Felix Staehelin, der Schreiber Prof. Dr. Rudolf Laur und der Kassier Dr. Karl Martin Sandreuter; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden gewählt: Dr. August Gansser, als Vorsteher, Dr. Hans Franz Sarasin, als Statthalter, beide von und in Basel; Dr. Paul Suter, von Arboldswil, in Reigoldswil, als Schreiber, und Dr. Andreas Bischoff, von und in Basel, als Kassier. Sie zeichnen zu zweien. Neues Domizil: Rheinsprung 20 (Institut für Ur- und Frühgeschichte).

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea Campagna
29. März 1951.

Personal-Wohlfahrtsfonds der Obstverwertung A. G. Liestal, in Liestal (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1947, Seite 3531). Aus dem Stiftungsrat ist der bisherige Präsident Reinhard Schäfer-Enderlin infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als neuer Präsident gewählt Hans Straumann-Rodel, von Bretzwil, in Liestal, bisher Vizepräsident. Als neues Mitglied des Stiftungsrates wurde Edgar Senn-Bielsler, von und in Liestal, gewählt. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Stiftungsrates je kollektiv zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

28. März 1951.

Angestellten- und Arbeiterfürsorge der Weberei Azmoos in Azmoos, in Azmoos, Gemeinde Wartau, Stiftung (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1940, Seite 1947). Max Schwarz ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Kollektivunterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Mitgliede des Stiftungsrates gewählt: Georg Schlegel, von Wartau, in Azmoos, Gemeinde Wartau. Er führt, wie die übrigen Stiftungsratsmitglieder, Kollektivunterschrift.

31. März 1951.

Pensionskasse der Firma Wegelin & Co., in St. Gallen, Stiftung (SHAB. Nr. 213 vom 11. September 1948, Seite 2489). Emil Diem-Huber ist vom Stiftungsrat zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Viktor Rehsteiner-Wegelin, von und in St. Gallen. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien.

5. April 1951.

Unterstützungskasse der Festung Sargans, in Sargans, Stiftung (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1950, Seite 1785). Oberstbrigadier Jacques Wichser, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Oberstbrigadier Karl Schmid, von Romanshorn, in St. Gallen. Der Präsident führt Einzelunterschrift.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France

Admission temporaire de certains tissus

Selon l'arrêté du 23 mars 1951, publié au «Journal Officiel de la République française» du 29 du même mois, est limité à certains bureaux de douane (p. ex. Paris-douane-centrale-entrepôt, Lille-Saint-Saveur-gare, Tourcoing-gare, Mulhouse-gare, Colmar-gare, Strasbourg-gare, St-Louis-gare, St-Louis-route, Bellegarde-gare, Lyon-entrepôt) la réalisation des opérations d'importation en France sous le régime de l'admission temporaire et de réexportation relatives aux tissus:

- a) de coton écrus destinés à être imprimés;
- b) de laine destinés à être imprimés, teints ou apprêtés;
- c) de lin ou de chanvre destinés à être teints ou imprimés;
- d) d'alpaga destinés à être imprimés, teints ou apprêtés.

Toutes dispositions contraires à celles prévues par l'arrêté du 23 mars 1951 sont abrogées. 80. 7. 4. 51.

France

Suspension provisoire du droit de douane d'importation applicable à certains produits de la sacherie

L'arrêté du 30 mars 1951, publié au «Journal Officiel de la République française» du 31 du même mois, reporte jusqu'à une date devant être fixée par arrêté la suspension provisoire du droit de douane applicable à certains emballages en papier *) à l'importation en France, et qui devait prendre fin au 31 mars 1951 au plus tard.

*) Voir FOSC. N° 57, du 9 mars 1951.

Postcheckverkehr, Betritte — Chèques postaux, adhésions

Aaran: Baumgartner Peter, Instruktionsoffizier, VI 9673. — Karoserie Koenig, IV 9276. — Frey W., Malermeister, Bau- und Schriftenmalerei, VI 8247. Aesch (Basel-Land): Harr Gottfried, Metallveredlung und Entrostungsanstalt, V 23412. Alrolo: Comune di Alrolo...

VII 14315. — Kantonales Aktionskomitee gegen Freigeld und für gesunde Währung, VII 14307. — Lehrer Hans, Techniker, VII 14301. — Lehrer Hans, Techniker, VII 14301. — Petermann Anna, Mercerie und Modewaren, VII 14304. — «Satus»-Kunstturmgenossenschaft des Kreises 2, VII 14306. — Verband reisender Kaufleute der Schweiz, Sektion Luzern, Kommission für Bildung und Unterhaltung, VII 14290. Magliaso: Winiger-Krieger V., Xla 2139. Maglio di Collar: Congresso scolastico Malpensata, Xla 5616. Malspacher: Rudin-Müller W., Lehrer, V 23445. Marbach (Luzern): Schenker J., Dr., Tierarzt, VII 14309. Märstetten: Schulpflege Märstetten, VIII 913. Meltingen: Täuler Alfred, Autoreparaturwerkstätte, III 21487. Melide: Greco Luciano, autorimessa, Xla 2732. Menziken: Kunzler & Witz, Bau- und Möbelschreinerei, Innenausbau, VI 9695. Mézères (Vaud): Sonny Gilbert, méd-vétérinaire, II 16529. Montagnola: Circolo sociale, Xla 5651. Montroux: Berger Arnold, laitier, II 401. Müller-Lovey G., boulangerie, II 3267. — Olchansky S., docteur médecin, II 678. Morges: Piquet John-C., II 16527. Münchenstein: Schweizerischer Spitzkerlklub, V 19147. Mutalich: Schelbert Wilhelm, Sägerei und Holzhandlung, VII 14300. Mur bei Bern: Althaus M. L., Dr. med., prakt. Aerztin, II 22446. Murten: Fête cantonale de lutte, IIa 4235. Neuchâtel: Oberle: Bernhard Werner, Kaufmann, V 22637. Neuchâtel: Gérance A., Wullenmüller & Cie, IV 4248. Oberwil (Basel-Land): Marienverein, V 15286. Passugg-Araselgen: Pfarrogensschaft Arasgen, X 6346. Payerot: Società d'apiculture de la Basse-Broye, II 13048. Pedrate: Comitato dipinti chiesa S. Teresa BG, Xla 419. Pfäffikon (Zürich): Fritzsche-Hehrer Herbert, Dr. med., VIII 39880. Porrentruy: Choffat Gilbert, maréchal-ferrant, Iva 5936. Gindrat Victor, Iva 1292. Porsel: Caisse maladie et accidents chrétiens sociale suisse, section de Porsel, IIa 4221. Prato (Valle Maggia): Consorzio caprino Prato-Sornico, XI 4069. Praz (Vully): Favre Guilloid Gustave, IIa 4222. Rapperswil (St. Gallen): Bär-Brockmann M., Frau, Archiv für thegonische Forschung, VII 14201. Reichenburg: Konkordianz, Krank- und Unfallkasse, Sektion, IXa 2004. Rezens (Vaud): Bailiff Roger, représentant, II 16536. Bolomey Léonie, Mme, II 16524. Rekenbach bei Wil (Sankt Gallen): Galli Fritz, Interessengruppe Konsularbezirk Elbing, VIIIe 3295. Reichenbach Römisch-katholisches Pfarr-Rektorat Wallenbuch, III 21729. Romont (Fribourg): Amicale catholiques 1915 Romont et environs, IIa 4236. — Fédération du personnel des seices publics V.P.O.D., section Romont, IIa 4237. Rorschach: Athenerverband STS, Seminar, Turn- und Sportverein, IX 13662. Rüti (Zürich): Bettio Emile, Costumes, Kolonialwaren, VIII 7622. St. Gallen: Faust Walter, IX 13669. — Fischer Fritz, Architekt, IX 13665. — Konservativ-christlichsoziale Volkspartei, St. Gallen O, IX 1510. — Ostschweizerischer Kammergesellen-Verband, IX 13638. — Schweizerisches Jagdschness 1951, IX 6998. — Vereinigung der Basler Vertreter G.A., IX 13661. Sissach: Gewerbeverein Sissach und Umgebung, V 6528. Solothurn: Sauder-Bodenmann Louis, technischer Angestellter, Va 1590. Selzach: Weber Gebrüder A. und H., mechanische Werkstätte Haag bei Selzach, Va 3854. Soythères: Recette parossiale, Iva 2986. Spiez: Arbeiter-Radfahrerverein, III 22428. — Brüger-Ryser Dory vorm. E. Gerber & Cie., Damenkonfektion, III 3850. Starkried: Kantonaler Nationalturntag 1951, Vb 3290. Steffisburg Dorf: Oberländisches Schwingfest 1951, Finanzkomitee, III 19191. — Oberländisches Schwingfest 1951, Gabenkomitee, III 21977. Stein (St. Gallen): Wicki-Wirth M., Frau, IX 13656. Tegna: De-Rossa Antonio fu Antonio, XI 4380. Teufen (Appenzel): Bau- und Immobilien AG, IX 13654. Thalwil: Satanas Alfred, Bildhauer, VIII 27119. Thun: Bernisch-kantonales Jodlerfest 1951, Gabenkomitee, III 22440. Tramelan: Liebscher René, gypserie-peinture, Iva 3761. Utligen: Hofler Ernst, Uttigut, III 22450. Vervier: Dupraz & Mayer, mécaniciens, I 6857. Vevey: Confiserie Lehmann, III 329. — Fête cantonale vaudoise des Unions chrétiennes de jeunes gens 1951, IIb 50. — Ligue universelle des francs-maçons, groupe suisse, IIb 3503. — Moto-club Vevey, compte loterie, IIb 1757. — Poncioni Alfred, gypserie et peinture, IIb 300. Villaz-St-Pierre: Caisse d'épargne Villaz-St-Pierre et Villarimboud, IIa 4230. Widenswil: Evangelischer Verein Widenswil, VIII 43975. — Schäfer Fritz, Garage Himmler, VIII 42587. Wallenstadt: Kur- und Verkehrsverein Wallenstadt und Berg, X 6343. Weinfelden: Amtsvormundschaft, VIII 2194. — Rohrer Heinrich, Depositar, VIII 1103. Wil (St. Gallen): Haus- und Grundeigentümerverband, IX 13670. — Ingenieurbureau Emil Martin für Hoch- und Tiefbau, IX 13667. Winterthur: Burkart-Pletscher Werner, VIIIb 4901. — Cherubin-Kunz A., VIIIb 3859. — Ehemalige Füs. Kp. II/63 (1914-1918), VIIIb 4375. — Jetter Albert, Möbelhaus, VIIIb 4903. Wolfwil: Niggli-Kissling Sophie, Damenschneiderin, Vb 3282. Zielen: Furler Karl, Autotransporte, V 22084. Zollikon: Minder-Brechbühler Ernst, VIII 27689. Zug: «Mensual» der Kredit- und Verwaltungsbank, VII 9891. Zürich: Artho Josef, Service-Representant, VIII 26348. — Bachmann Armin, Direktor, VIII 44004. — Bareiss Max, Schreinermeister, VIII 43972. — «Bewoba», Aktiengesellschaft für Hoch- und Tiefbauarbeiten, VIII 43976. — Blattmann Hugo, lic. oec., VIII 29650. — Bollmann Carl, Malergeschäft, VIII 44014. — Büchle-Oberbanner St., Frau, VIII 43977. — «Freunde einer Schwebbahn Albisgütli-Uetliberg», VIII 398. — Gauch Fritz, Kaufmann, VIII 43986. — Hasler Franz A. Bauzeichner, VIII 43978. — Häussler Josef, Vertreter, VIII 18949. — Hess Marie, Fr., Geschäftsstelle: «Wir bauen weiter», VIII 27627. — Labhart Alexis, Dr. med., VIII 43988. — Meierhans Karl, Tapezierergeschäft, VIII 43979. — Monti Anna, Frau, Südrüchle und Gemüse en gros, VIII 26819. — Motoklub Zürich-Alffolten, VIII 43982. — Niederberger Paul, chemisch-technische Produkte, VIII 33032. — Oswald-Eschmann Emil, Verwaltungen- und Inkassobureau, VIII 43993. — «Pax», Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, Liegenschaftsverwaltungen Zürich, VIII 6103. — Pfeiffer-Moll Elsa, VIII 44002. — Schaller & Co., AG, Briefumschlag- und Papierverfabrik, VIII 22560. — Schweizerisches Rotes Kreuz, Sektion Zürich, Malsammlung 1951, VIII 109. — Sieber E., Fr., Grabhücker, VIII 43981. — Vogt Heinrich, Baugeschäft, VIII 43964. — Wenzinger Hans, Veraltung «Riedbus», VIII 8324. — Zanetti Guido, Tapezierer-Dekorateur, VIII 43966. — Zumkeller Ernst, mechanische Werkstätte, VIII 17718.

Selaan (Lichtenstein): Walser Alfred, Agentur der Basler Feuerversicherung, IX 13671. Vaduz (Lichtenstein): Leemann-Wälly H., Frau, Wolle und Handarbeitsgeschäft, IX 13645. Bruxelles: Cousin Louis-William, ingénieur, II 16539.

Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne
Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

für Freitag, den 20 April 1951, 14 Uhr 30, am Sitz der Gesellschaft, 3, avenue Benjamin-Constant, in Lausanne

TRAKTANDEN:

- 1. Abnahme des Geschäftsberichtes 1950 des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 1950 und über die Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
5. Statutarische Wahlen.

Die Eintrittskarten zur ordentlichen Generalversammlung können von heute an bis zum 14. April inklusive bei der Generaldirektion, avenue Benjamin Constant 3, in Lausanne, gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden (Art 13 der Statuten).

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht sowie der Bericht der Kontrollstelle und die Vorschläge für die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 10. April bei der Generaldirektion und den Filialen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Lausanne, den 16. März 1951,

Der Verwaltungsrat.

PUBLICITAS

SOCIÉTÉ ANONYME SUISSE DE PUBLICITÉ

Convocation des actionnaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 20 avril 1951, à 14 heures 30, au siège social, 3, avenue Benjamin-Constant, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1950.
2° Rapport de l'organe de contrôle.
3° Votation sur les résultats de l'exercice 1950 et sur la décharge à donner au conseil d'administration et à l'organe de contrôle.
4° Répartition du bénéfice net et fixation du dividende.
5° Nominations statutaires.

Pour prendre part à l'assemblée générale, tout actionnaire doit avoir justifié de sa qualité d'actionnaire ainsi que du nombre de titres qu'il possède, le 14 avril au plus tard, à la direction générale, 3, avenue Benjamin-Constant, à Lausanne, où il lui sera délivrée une carte d'admission (art. 13 des statuts).

Le bilan et le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport de l'organe de contrôle, ainsi que les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, seront déposés à la direction générale ainsi qu'au siège des succursales dès le 10 avril.

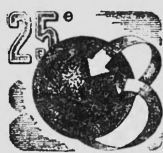
Lausanne, le 16 mars 1951.

Le conseil d'administration.

Fliegen Sie mit der


SABENA
 -BELGISCHE LUFTVERKEHRSGESELLSCHAFT-

zur



INTERNATIONALEN BRÜSSELER MESSE

GROSSE WELT-MUSTERMESSE
21. April bis 6. Mai 1951

 1950: 105 000 m² - 4180 Aussteller aus 34 Nationen - Mehr als 1 Million Besucher aus Belgien und aus 60 andern Ländern - 90 000 m² Parkplatz.

Auskunft durch: Gesandtschaft und Konsulate Belgiens

 Bern: Hirschengraben 6
 Basel: Viaduktstraße 60
 Genf: Aérodrome de Genève-Cointrin
 Zürich: Bahnhofstraße 5
 und in allen Reisebüros.


Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft in Basel

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 4. April 1951 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1950 auf

Fr. 35.— netto pro Aktie

festgesetzt.

Q 117

Die Auszahlung erfolgt von heute ab gegen Aushändigung des Aktiencoupons Nr. 47 an der Gesellschaftskasse (Stöckliweg 41) und bei folgenden Banken: Schweizerische Bankgesellschaft Zürich, Basel, Winterthur und Genf; Lombard, Odier & Cie., Genf; Pictet & Cie., Genf; Roguin & Cie., Lausanne; Schweizerische Kreditanstalt, Schweizerischer Bankverein, Basel.

Basel, den 4. April 1951.

Die Direktion.

Freiburger Ziegelei in Düringen AG.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 26. April 1951, um 17 Uhr 15, im Bureau der Ziegelei, in Düringen

TRAKTANDA:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht: Rechnung pro 1950. Revisorenbericht und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die verantwortlichen Organe.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Kreditbegehren.
5. Wahlen.
6. Verschiedenes.

F 11

Zutrittskarten zur Generalversammlung können bis 25. April 1951, um 18 Uhr, gegen genügende Legitimation über den Aktienbesitz, auf unserem Bureau bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

 Die Aktionäre werden hiermit gemäss § 11 der Statuten zu der **Donnerstag, den 26. April 1951, 11 1/4 Uhr, im «Cashino», Stadthausstrasse 119 in Winterthur** stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in der folgende Geschäfte zur Behandlung kommen:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1950. Bericht der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Verwendung des Jahresertrages pro 1950.
3. Antrag des Verwaltungsrates auf Ueberweisung von Fr. 2 000 000 aus dem Spezialfonds in den ordentlichen Reservefonds.
4. Wahl der Kontrollstelle (3 Revisoren und 2 Ersatzmänner) für das Jahr 1951.
5. Verschiedenes.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 12 und 13 der Statuten massgebend. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Jahresertrages liegen bei der Direktion zur Einsicht durch die Aktionäre auf.

Winterthur, den 6. April 1951.

W 20

 Namens des Verwaltungsrates der
 Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft
 in Winterthur,

 der Präsident: **Hans Sulzer.**
 der Protokollführer: **J. Kaufmann.**


bei gleicher Qualität
DER BILLIGSTE
 bei gleichem Preis
DER BESTE

General-Vertretung für die Schweiz:
SACAF, route de Lyon 108, GENÈVE
 Vertreter und Untervertreter in allen Städten und größeren Ortschaften.

FADYCO AG., ZÜRICH

Einladung zur außerordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
 auf Montag, den 23. April 1951, 10.30 Uhr, im Sitzungszimmer Notariat Kreis I, Zürich

- Traktaanden: 1. Statutenänderung. Z 212
-
2. Verschiedenes.

Bezug der Zutrittskarten gegen Ausweis über Aktienbesitz bis 21. April 1951 am Domizil der Gesellschaft.

Zürich, den 5. April 1951.

Der Verwaltungsrat.

Sessel- & Skilift AG., Pontresina

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
 Samstag, den 5. Mai 1951, um 15 Uhr, im Hotel «Kronenhof», Pontresina

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 29. April 1950.
2. Abnahme des Berichts und der Verwaltungsrechnung per 31. Dezember 1950 und Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1951.

Die Verwaltungsrechnung liegt ab 30. April 1951 bei der Betriebsleitung in Punt Muragl zur Einsichtnahme auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können bis 5. Mai 1951 gegen Legitimation über den Aktienbesitz bei der Graubündner Kantonalbank, Agentur Pontresina, bezogen werden. Ch 15

Pontresina, den 3. April 1951.

Der Verwaltungsrat.

Le conseil d'administration de la

Société l'Ermitage S. A. à Vevey

 convoque Messieurs les actionnaires en **assemblée générale ordinaire** pour le jeudi 19 avril 1951, à 16 heures, à l'Hôtel Suisse, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des vérificateurs des comptes.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Exposé sur la situation actuelle de la société, ensuite de la dénonciation de l'emprunt en 1^{er} rang et pouvoirs éventuels à donner au conseil d'administration.
- 5° Nomination du conseil d'administration.
- 6° Nomination des vérificateurs des comptes.
- 7° Propositions individuelles.

L 94

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports du conseil d'administration et des vérificateurs des comptes seront, dès le 7 avril, à la disposition de Messieurs les actionnaires auprès de l'Union de banques suisses à Vevey, qui délivrera également les cartes d'admission. L 94

Compania Italo Argentina de Electricidad (Sociedad Anonima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

 Conformément aux dispositions de l'article 21 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour jeudi 26 avril 1951, à 15 h. 30, au siège de la compagnie, Calle San José 180, Buenos-Aires.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.
- 2° Examen du rapport, du bilan, du compte profits et pertes, de l'inventaire, distribution des bénéfices et rapport du syndic, correspondant au 3^e exercice, terminé le 31 décembre de l'année du libérateur Général San Martin 1950.
- 3° Rémunération du syndic et du syndic-suppléant.
- 4° Election d'administrateurs titulaires et d'un suppléant.
- 5° Election du syndic et du syndic-suppléant.

Q 116

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt en banques au siège de la compagnie, Calle San José 180, Buenos-Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'article 26 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt en banques pourront être déposés au même effet, au moins 10 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants:

 en Suisse: Société de banque suisse, Bâle,
 Crédit suisse, Zurich,
 Union de banques suisses, Zurich,
 Société anonyme Leu & Cie, Zurich
 et tous leurs sièges et succursales en Suisse,
 M.M. A. Sarasin & Cie, Bâle,
 M.M. Pictet & Cie, Genève,
 Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zurich,
 Banca unione di credito, Lugano;

 aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:
 J. Henry Schroeder Banking Corporation, New-York.

Buenos-Aires, le 27 mars 1951.

Le conseil d'administration.

ALLIANCE FONCIERE S. A., LUGANO

(Alleanza Fondiaria S. A.)

Gli azionisti sono convocati in

assemblea generale straordinaria

giovedì, 19 aprile 1951, alle ore 11, presso la Camera di commercio del Canton Ticino, via Veggezi 5, Lugano.

Ordine del giorno: Sostituzione di un membro del consiglio d'Amministrazione.

Gli azionisti che desiderano partecipare all'assemblea generale straordinaria o farsi rappresentare, dovranno depositare le loro azioni o un certificato bancario sufficiente entro il 17 aprile 1951, presso il Banco di Roma per la Svizzera-Lugano, che rilascerà i certificati di partecipazione. O 24

Lugano, 5 aprile 1951.

Il consiglio d'amministrazione.

**SOCIÉTÉ D'EXPLOITATION DES PORTS-FRANCS
ET DES ENTREPÔTS DE L'ÉTAT DE GENÈVE**

Paiement du dividende

L'assemblée générale des actionnaires a fixé à 4% le dividende à répartir pour l'exercice 1950. X 100
Ce dividende de 2 fr. brut sous déduction du droit de timbre 5% et de l'impôt anticipé 25%, soit 1 fr. 40 net par action de 50 francs sera payé à la caisse du Port-Franc de Cornavin, dès ce jour, contre remise du coupon N° 62

Grands Magasins au Grand Passage S. A., Genève

Le dividende de l'exercice 1950 est payable dès le 7 avril 1951 par 28 fr. (timbre fédéral et impôt anticipé déduits) contre remise du coupon N° 7, à l'Union de banques suisses, à Genève. X 103
Le conseil d'administration.

DANKSAGUNG

Die grosse und herzliche Anteilnahme beim Hinschied unseres unvergesslichen

Herrn

Harry Weber-Zoller

hat uns tief bewegt. Wir danken allen, die dem Verstorbenen ihre Verehrung und Anerkennung erwiesen haben, aufrichtig.

Rüti (Zch), den 5. April 1951.

Verwaltungsrat und Direktion
der Maschinenfabrik Rüti
vorm. Caspar Honegger.

Zu verkaufen
in Luzern-Kastanienbaum

Bauland

mit Seeanstoss

Prachtvolle, sonnige Lage m. schönem Strand und Aussicht auf Berge. Einzigartige Gelegenheit. Die Abgabe erfolgt parzellenweise oder gesamtbauf. — Auskunft durch: G. Anliker & Co., Emmenbrücke LU
Telephon (041) 2 50 83

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerlei zur Froeschau
Zürich 26 Tel. (061) 92 71 84

Zu kaufen gesucht in der Gemeinde Bern oder Nähe Berns

**30 000 bis 40 000 m²
Terrain**

mit Geleiseanschluss oder Gelegenheit zur Erstellung eines solchen. — Offerten unter Chiffre P 9838 Y an Publicitas Bern.

Italienische Firma

offertiert an zentraler Lage in Genua Verkaufslokal mit grossem Schaufenster. Wünscht in Verbindung zu treten mit schweizerischen Exporteuren, die Interesse haben, ihre Waren in Italien abzusetzen. Die zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten eignen sich ebenfalls für die Einrichtung eines Bierdepots. Masse: Lokal ca. 230 m²; Schaufenster, Länge 25 m, Höhe 5 m. Monatliche Miete, inkl. Angestellter, sFr. 1500.—. Offerten erbeten an Giovanni Im Obersteg & Cie., S. A., Chiasso, Telefon 4 27 23, Chiasso.

A remettre
à Genève, 3 km., centre-ville

restaurant de premier ordre

et crémérie. Terrasse-jardin. Salles et cuisine renovées. 180 places. Appart. privé. Pour traiter 80 000 fr. — Ecrire case postale 54, Plainpalais, Genève.

Wir offerieren
Paraffin 52/54° C

in Platten, vollraffiniert, geruchlos, sowie **Stearin**

doppelt gepresst, I. Qualität.

Wegen zunehmender Nachfrage nur noch solange Vorrat prompt ab Lager. Solvachem, Kalkbrettestrasse 71, Zürich 8, Telefon 33 86 22

ACETON

chem. rein USP, inkl. Fässer, prompt ab Lager lieferbar. — Anfragen unter Chiffre H 8921 Z an Publicitas, Zürich 1.

Ab Lager abzugeben:

Titandioxyd 99% Anatas

Fr. 8.— per Kilogramm verzollt. Anfragen unter Chiffre S 4617 Q an Publicitas Bern.

Jeune homme, 31 ans, commerçant, sérieux et travailleur, cherche place de

représentant

auprès de bonne maison. (Si possible alimentation.) Permis de conduire. — Offres sous chiffre PV 7804 L à Publicitas Lausanne.

Pacht- evtl. kaufweise gesucht

Fabriklokal

800—1000 m² bei 26—30 m Lokallänge. Gute Lage Zentralschweiz. Angebote mit Lageplan, Preis usw. unter Chiffre OFA 4466 R an Orell Füssli-Annoncen Aarau.

Zu kaufen gesucht: 1-3 Tonnen

DIBUTYLPHALAT

sowie

DIOCTYLPHALAT

wasserhell prompt lieferbare Ware. — Offerten erbeten unt. Chiffre R 8840 Z an Publicitas Zürich 1.

Im SHAB werden regelmässig die neuesten Patente und Marken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand — Inserieren Sie!

dieses Inserat ...

... in ähnlicher Aufmachung haben Sie schon oft gesehen. Wir haben die Firma geändert und stellen Ihnen hiermit das Zeichen der neuen Firma, KOPIT AG., Bern, vor:



Die modernsten Reproduktionsgeräte. Arbeiten bei Tageslicht. Einfache Bedienung. Große Zeitersparnis.

vormals Hermann Kohler, Bern

Fabrik für Lichtpaus- und Photokopierapparate
Engehaldenstrasse 20, Tel. (031) 2 60 06

Mustermesse Halle X, Stand 3667

Montreux ^{Hôtel} EDEN
100 R. - Des Rubelhotel - E. Chavard

Kork-Spezialitäten
Korkwarenfabrik
CH. SCHNEIDER AG.
LAUFEN (061) 7 93 84

Freiblebendes Angebot

50 t weisses Tafel-Paraffin 52/54; 1000 Kilo Walrat DAB 6; 25 t Rizinusöl, 1. Pressung; 50 t Rüböl; 50 t weisses Tafel-Stearin 54/63. Sofortige Lieferung.

Anfragen unter Chiffre N 62619 Q an Publicitas Basel.

Schilderfabrik
LOUIS MEYER & CO
Limmatstrasse 23, Tel. 75 89 75
ZÜRICH 5

OSO
1/Prick-3 Buchungen

Buch
1/Prick-3 Buchungen

halt
1/Prick-3 Buchungen

ung

einfach, übersichtlich, zeitparend
Prospekte und Vorführung durch
Schol
Gebrüder Scholli AG.
Zürich, Poststrasse 3
Tel. (061) 23 91 00
Post: Rue de Mont-Blanc 10
Luzern: Via E.-Bossi 8

Aufruf an sämtliche Banken

Die Erbin des am 9. Februar 1949 plötzlich verstorbenen

Willy Frech, Zahnarzt, Nea-Allschwil

sieht sich genötigt, auf diesem Wege die Banken, die im Besitz von Vermögenswerten des obgenannten Erblassers sind (Kontokorrente, Wertschriftendepots oder Safes) zu ersuchen, sich mit dem unterzeichneten Rechtsanwalt in Verbindung zu setzen. Q 119

Dr. F. Jenny, jun.
Basel, Sternengasse 4.

MUBA

Unser Stand:
Büromöbel-Halle 10
Stand No. 3719
Stand-Teil.: 2 97 30

PAPYRUS & BÜROMÖBEL
Basel, Freiestr. 43, Tel. 061 418 66

Wir sind Abgeber von

**Kassa-Obligationen
unserer Bank**

2 3/4 % Laufzeit 4 Jahre

3 % Laufzeit 6 Jahre

HANDWERKERBANK BASEL

gegründet 1860

Freiestrasse 113 Untere Rebgasse 5

Das SHAB. ist in den Geschäftskreisen der ganzen Schweiz verbreitet wie kein anderes Blatt. Mit Ihrem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

Gesucht

Kapital von Fr. 400 000

auf modern eingerichteten Appartementshaus, mit Restaurant und Läden. Sehr günstige zentrale Lage.

Hohe Verzinsung und Amortisation.

Anfragen unter Chiffre G 52555 Q an die Publicitas AG., Basel.